

Offenburger Badmintonjugend mischt Baden-Württemberg auf

Die Jugendlichen des Badmintonclub Offenburg (BCO) kehren mit sage und schreibe 13 Podestplätzen von den baden-württembergischen Meisterschaften zurück

(Konstanz, 15./16.10.2011) An diesem Wochenende standen für die Jugendcracks des BCO die baden-württembergischen Meisterschaften auf dem Terminplan. Am schönen Bodensee war das Wetter neblig und wolkenverhangen, davon liessen sich die Offenburger aber nicht beeindrucken, sondern sorgten mit ihrem Auftritt für Eitel Sonnenschein und eine wahre Medaillenflut.

Bei den Mädchen U11 qualifizierte sich Anne Schilli über die Vorgruppen ins Hauptfeld. Im Halbfinale hatte sie gegen die spätere Meisterin leider das Nachsehen, stand aber mit ihrem abschließenden tollen dritten Platz für den BCO auf dem Siegertreppchen.

In U13 war Kilian Weiß am Start und zeigte als Jahrgangsjüngerer eine ganz starke Meisterschaft. Ein dritter Platz im Einzel und ein absolut überragender aber mehr als vereinter Vizemeistertitel, der mit etwas mehr Glück (im 3. Satz mit 20:22 verloren) auch ein Meistertitel hätte werden können, hatte er eine super Bilanz.

Samira Schilli startete im Mixed in U19 statt in U15 und zeigte zusammen mit Steffen Esch ein starkes Achtelfinale, was die beiden aber leider im dritten Satz abgeben mussten. Im Einzel war in U15 gegen die starke Gegnerin hier ebenfalls Endstation im Doppel an der Seite von Annika Roth schafften die Zwei den Einzug ins Viertelfinale und hatten hier leider das Nachsehen.

Annika Roth erspielte sich im Einzel den 9. Platz und eine Alterklasse höher in U17 zusammen mit Lukas Burger einen mehr als überraschenden starken dritten Platz.

Bei den Jungen dieser Alterklasse erreichte Nicholas Schwarz auch als Jahrgangsjüngerer im Einzel und Mixed jeweils eine 9. Platz und im Doppel den 5. Platz.

Die nächste herausragende Leistung zeigte Tim Armbrüster, auch er legte als Jahrgangsjüngerer tüchtig los und hat mit einem dritten Platz im Mixed, einem dritten Platz im Einzel und nach einem superspannenden Finale an der Seite von Simon Discher aus Gengenbach sogar noch den Meistertitel im Jungendoppel in der Tasche.

In U17 heimste Jonas Burger im gemischten Doppel den dritten Meistertitel in Folge ein. Im Einzel war für ihn nach starkem Spiel im Viertelfinale Schluß.

Im Jungendoppel marschierten er und Lukas Burger souverän und ohne Satzverlust durch. Die Beiden gewannen ebenfalls als jüngerer Jahrgang das Turnier und haben mit der vierten Meisterschaft in Folge den Titel fast schon abonniert.

Lukas legte mit diesem Erfolg und dem dritten Platz im Mixed mit Annika noch einen drauf und powerte sich im Einzel zum baden-württembergischen Meister durch

Steffen Esch erreichte zum Abschluss seiner Jugendkarriere im Einzel der Jungen U19 das Viertelfinale und an der Seite seines Zufallpartners Fabio Schlindwein (Schwetzingen) einen nicht erwarteten dritten Platz und vollendete somit dieses Traumturnier für den BCO

Da neben den vielen Medaillen und den Titeln auch viele Viertelfinalteilnahmen stehen, was für eine enorme Leistungsbreite in der BCO-Jugend spricht, blickt der BCO als Fazit auf die bis lang erfolgreichsten BaWü-Meisterschaften der Vereingeschichte zurück.